

Immobilien&Wohnen

nachrichten.at/immobilien

ÖÖNachrichten | SAMSTAG, 24. AUGUST 2019



Glücklich vor ihrem Haus: Markus Rabeder, Martina Steinhäusler und ihre Tochter Klara

Foto: Schwarzl

Jetzt nimmt das Heim Gestalt an

Serie, Teil 5: Das Haus der Familie ist aufgestellt, jetzt geht es an den Innenausbau: Rigipsplatten werden montiert und der Estrich verlegt

VON ELISABETH PRECHTL

Schritt für Schritt nimmt das Haus unserer Serienfamilie in Pfarrkirchen bei Bad Hall Gestalt an: „Wir liegen richtig gut in der Zeit“, ziehen Markus Rabeder und Martina Steinhäusler eine erste Bilanz. Ende Juli ist das Unternehmen Wolf Systembau mit Lkw und einem Kran angerückt und hat das Haus der Familie auf die Fundamentplatte gestellt. „Wände und Dach waren in zwei Tagen errichtet“, erinnert sich Martina Steinhäusler. Sie sei richtig erstaunt gewesen, wie schnell die Arbeiten vorgegangen seien.

Die Familie Rabeder/Steinhäusler, bestehend aus Markus, Martina und ihrer Tochter Klara, baut in Pfarrkirchen ein zweigeschossiges Einfamilienhaus. Die Oberbank, Wolf Systembau und die Oberösterreichischen Nachrichten begleiten die Familie beim Abenteuer Hausbau von April bis Dezember.

„Wir haben wirklich ein gutes Gefühl“, sagt Martina Steinhäusler. „Jetzt steht das Haus und uns wird klar, dass wir wirklich gut geplant haben“. Die Größe der Räume sei optimal. Besonders freut sich die Familie über den schönen Ausblick auf die Berge.

Den Grundriss für das Haus hat die Familie zweimal geplant – eine gute Entscheidung, wie sie im Nachhinein weiß. Die jetzige Lösung sei optimal. „Wir können nur

„Wir raten jedem, sich bei der Planung keinen Zeitdruck zu machen und keine Kompromisse einzugehen.“

■ Martina Steinhäusler und Markus Rabeder

jedem Hausbauer raten, sich keinen Zeitdruck bei der Planung zu machen und keine Kompromisse einzugehen“, sagt Steinhäusler.

Vielseitige Rigipsplatten

Seit Anfang August ist die Familie mit dem Innenausbau des Hauses beschäftigt: „Aktuell montieren wir etwa Rigipsplatten im Inneren des Hauses“, sagt Markus Rabeder.

Rigipsplatten bestehen aus Gipskarton und bieten in einem Haus viele Einsatzmöglichkeiten:



Innen wird noch eifrig gearbeitet.

Mit ihnen können etwa Wände eingezogen, große Räume in mehrere Zimmer aufgeteilt oder Dachschrägen verkleidet werden. Auch bei einer Wandsanierung in Altbauten oder der Umgestaltung von Dachböden kommen sie zum Einsatz. Der Vorteil: Rigipsplatten sind preiswerter als gemauerte und verputzte Wände und zumeist mit einem geringeren Arbeitsaufwand verbunden.

Auf dem Boden verlegt die Familie Dämmplatten, darauf kommen die Fußbodenheizung und der Estrich, der einige Wochen trocknen muss, bis er voll belastbar ist und die Böden verlegt werden. Böden sollten strapazierfähig und langlebig sein. An Stellen, die stark beansprucht werden, sind gute Qualität oder einfach austauschbare Lösungen wichtig. Unsere Serienfamilie hat sich in Küche, Bad und WC auf Fliesen verlegt: „Die sind gut zu reinigen.“ Bakterien und Pilzsporen haben so keine Chance. Für den Arbeitsraum wurde ein Vinylboden gewählt. In den übrigen Räumen wird ein Eichen-Parkettboden zum Einsatz kommen: „Parkett ist sehr angenehm für das Raumklima, das hat uns gefallen.“

Aus Holz werden auch die Stiege und die Türen gefertigt sein. Die Türen sind weiß, „das ist neutral und passt zu allen Möbeln“. Nur im Garderobebereich hat sich die Familie für eine Glastür entschieden.

DER TRAUM VOM HAUS

Wir begleiten Familie Rabeder beim Hausbau von April-Dezember

ÖÖNachrichten
Oberbank

TEIL 5

Wie gehe ich beim Innenausbau vor?

Checkliste ...

JA NEIN

Passt die Größe der Räume für meine Bedürfnisse? Wände können nachträglich eingezogen werden.

Möchte ich gemauerte Wände? Diese sind stabiler, aber häufig mehr Arbeit und teuer.

Sind Rigipsplatten eine Option? Mit diesen können Räume schnell und günstig auf mehrere Zimmer aufgeteilt werden.

Passen die Türen zur Einrichtung? Sind die Böden langlebig und gut zu reparieren?

Worauf lege ich bei den Böden Wert, etwa in der Küche? Parkett macht ein gutes Raumklima, Fliesen sind strapazierfähiger und gut zu reinigen.

Nächster Teil: Installationen – Elektro, Heizung

UBM und s Immo verkaufen Anteile am Quartier Belvedere

WIEN. Der Immobilienentwickler UBM und die s Immo verkaufen die letzten Bauteile des Quartier Belvedere Central (QBC) beim Hauptbahnhof in Wien an den internationalen Investor EPH Eastern Property Holdings.

Dabei wechseln eine vermietbare Fläche von über 38.000 Quadratmetern und eine Tiefgarage mit knapp 680 Stellplätzen den Besitzer. Der Verkaufspreis beträgt 233 Millionen Euro, teilte UBM mit.

Vom Verkaufserlös entfallen knapp zwei Drittel (155 Millionen Euro) auf die UBM, der Rest auf die s Immo. 60 Prozent der Büro- und Gewerbeflächen sind bereits vergeben, heißt es in der Mitteilung. Die nun verkauften Bauteile QBC 1&2 bilden den letzten Bauabschnitt des Projekts, der Anfang 2018 begonnen wurde und Ende 2020 fertig wird.

Das gesamte QBC umfasst 130.000 Quadratmeter Bruttogeschoßfläche und bringt den Entwicklern Verkaufserlöse von 450 Millionen Euro. Zwei Drittel der Fläche entfallen auf Büros, dazu kommen zwei Hotels, Eigentumswohnungen, servierte Apartments sowie Restaurants.

„Der gelungene Verkauf beweist, dass die UBM auch in ihrer Heimatstadt Wien zu den ganz großen Spielern im Development zählt“, wird UBM-Vorstandschef Thomas G. Winkler in der Aussendung zitiert. Ernst Vejdovszky, Vorstandsvorsitzender der s Immo AG: „Wir waren von Beginn an am QBC beteiligt und haben immer an den Standort geglaubt. Der Verkauf ist ein runder Abschluss dieses Erfolgsprojektes.“



UBM-Chef Thomas G. Winkler

Foto: Soeser

WERBUNG

HOFMANN+PARTNER

BAUTRÄGER · MAKLER · HAUSVERWALTER
+ TERRASSEN- u. GARCONNIERE - MIETEN Obj. 2722/177
WOHNEN NAHE LINZER FROSCHEBERG



4060 Leonding/Berg, Hartackerstr. 48, barrierefrei, HWB134
33 m² + 12 m² Terrasse + 1 Parkplatz + TOP Einbauküche.
Ausgezeichnete Infrastruktur in wenigen Fahrminuten.
Gesamtmierte: € 514,60 inkl. (M, BK, HK, WW, 1-Parkpl., USt.)

HOFMANN+PARTNER Immobilien- u. Anlagenges. m.b.H.
Linz, Landstr. 115, T0732.660651, www.hofmann-immobilien.at



Traun – Bahnhofstraße:
Wohnungen 1. OG 103 m² Wfl., 17 m² Balkon,
Gartenwohnung 90 m² Wfl., 137 m² Garten
– 8 m² Keller, 2 Pkw-Abstellplätze, Topausstattung, schlüsselfertig ab € 339.000,-
Info: www.brunner-bau.at od. 0664/9229757

Traun – Bahnhofstraße:
Doppelhaus 101 m² Wfl., 16 m² Terrasse,
71 m² Eigengarten, 1 Carport, 1 Freiplatz,
Topausstattung wie FBH, elektrische Rollläden, div. Böden und Fliesen stehen zur Auswahl, schlüsselfertig € 374.000,-
Info: www.brunner-bau.at od. 0664/9229757

150 Jahre
Oberbank

präsentiert die ÖÖN-Serie „Familie Rabeder baut ein Haus.“
Vom Haustraum zum Traumhaus – mit der Oberbank.

JETZT
WOHNEN

Das Oberbank
Online-Magazin.

Noch mehr Homestories und Expertentipps rund ums Thema Wohnen finden Sie im neuen Online-Wohnmagazin Jetzt Wohnen unter oberbank.at/jetztwohnen und auf Instagram #jetztwohnen